



LACE Osterei

Ostern kommt ja schneller als man denkt und so wird es Zeit für eine österliche Häkelanleitung. Ich hoffe, sie ist verständlich. Wenn man schon ein wenig Häkelübung hat, sollte es jedoch zu schaffen sein.

Was ihr dazu benötigt:

- > Lace-Garn von DROPS (perfekt um Reste zu verarbeiten; alternativ geht auch ein dünnes Häkelgarn, Stärke 10 od. 15)
- > Häkelnadel 1,5 mm
- > ein gewöhnliches Plastik-Ei (es geht auch ein echtes, ausgeblasenes Ei - dann muss man ein bisschen vorsichtig sein beim Einhäkeln)
- > dünnes Satinband oder so ein Bändchen, das man in T-Shirts/Kleidung als Aufhänghilfen eingenäht findet.

Je nach Ei-Größe muss man fester oder lockerer häkeln. Einfach immer wieder einmal probieren. Wenn es sich zu wenig zu einem Körbchen formt, fester häkeln, wirds zu eng, ein bisschen lockerer lassen ;).

Kettmasche (KM)

Luftmasche (LM)

feste Masche (fM)

Stäbchen (Stb.)

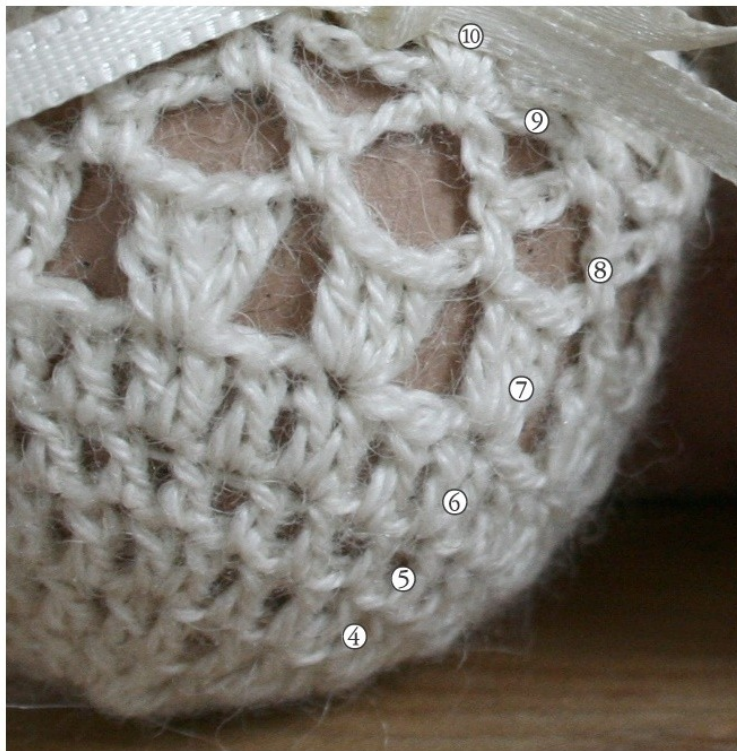
> Beinahe jede Runde wird mit 3 LM begonnen, sie ersetzen 1 Stäbchen.

> Jede Runde am Ende mit einer Kettmasche zur Runde schließen.



So gehts:

- 1) 5 LM, mit 1 KM zum Ring schließen.
- 2) 3 LM, 13 Stb. in den LM Ring, mit KM die Runde schließen.
- 3) 3 LM, * 2 Stb. in das nächste Stb. der Vorrunde häkeln (d.h. 2 in die gleiche Stelle), 1 Stb. in das nächste Stb. der Vorrunde * > von * bis * wiederholen, mit 1 KM zur Runde schließen.
- 4) wie Runde 3



- 5) 3 LM, 1 Stb. in jedes Stb. der Vorrunde häkeln, mit 1 KM die Runde schließen.
- 6) wie Runde 3
- 7) 3 LM, 2 Stb. in die gleiche Stelle wo die LM-ketten beginnt (= 3 Stb.), *2 LM, 2 Stb. der Vorrunde überspringen und in das 3. Stb. der Vorrunde 3 Stb. häkeln (dieselbe Einstichstelle)*, von *bis* wdh., mit einer KM zur Runde schließen.
- 8) *5 LM, 1 fm in den LM-Bogen (die 2. LM) der Vorrunde hinein*, von * bis * wiederholen. Mit 1 KM die Runde schließen.



9) Man muss bis in die Mitte des ersten LM-bogens kommen (d.i. die 3. Luftmasche) und dafür macht man 1-2 KM direkt in die Luftmaschen des Bogens der Vorrunde. Dort beginnt jetzt die neue Runde: ***5 LM., 1 fm in den LM-bogen der Vorrunde (ungefähr in der Mitte)***, wdh., mit 1 KM in die erste LM des Bogens schließen.

10) 3 LM, 2 Stb. in die gleiche Stelle wo die LM-ketten beginnt, ***1 LM, 3 Stb. in die fm der Vorrunde hinein***, wiederholen, mit 1 KM zur Runde schließen.

11) wie Runde 8

12) wie Reihe 9

13) wie Reihe 10

14) 3 LM, 2 Stb. in die nächsten 2 Stb. der Vorrunde (d.h. jeweils 1 Stb. in 1 Stb.), ***1 Stb. überspringen, in die nächsten 3 Stb. der Vorrunde jeweils 1 Stb.***, von * bis * wiederholen, mit 1 KM die Runde schließen.

15) 3 LM, 1 Stb. in das nächste Stb. der Vorrunde, ***1 Stb. der Vorrunde überspringen, in die nächsten 2 Stb. jeweils 1 Stb.***, von * bis * wiederholen, mit 1 KM zur Runde schließen.

>>>> Ei hineingeben, man häkelt nun direkt ums Ei, bis man bei der Spitze ist, dabei kann man das Gehäkelte ruhig ein bisschen nach oben ziehen, so ist das Muster besser erkennbar.

16) 3 LM, in jedes Stb. der Vorrunde 1 Stb. machen, mit 1 KM zur Runde schließen.

17) 3 LM, ***1 Stb. der Vorrunde überspringen, 1 Stb. in das nächste Stb. der Vorrunde (d.h. man macht in nur jedes 2. Stb. der Vorrunde 1 Stb.)***, wiederholen, mit 1 KM schließen.

18) wie 17

Jetzt sollte das Ei fertig eingehäkelt sein! Den Faden lang genug abschneiden, durch die Masche der Nadel ziehen und mit einer Nähnaedel das Loch schließen. Nun kann das Ei mit diesem Faden aufgehängt werden.

Noch ein Satinband durch Runde 10 weben und eine Schleife machen. Fertig!

